Tel.: 02232-50 12 51 40. E-Mail: redaktion.rhein-erft@ksta-kr.

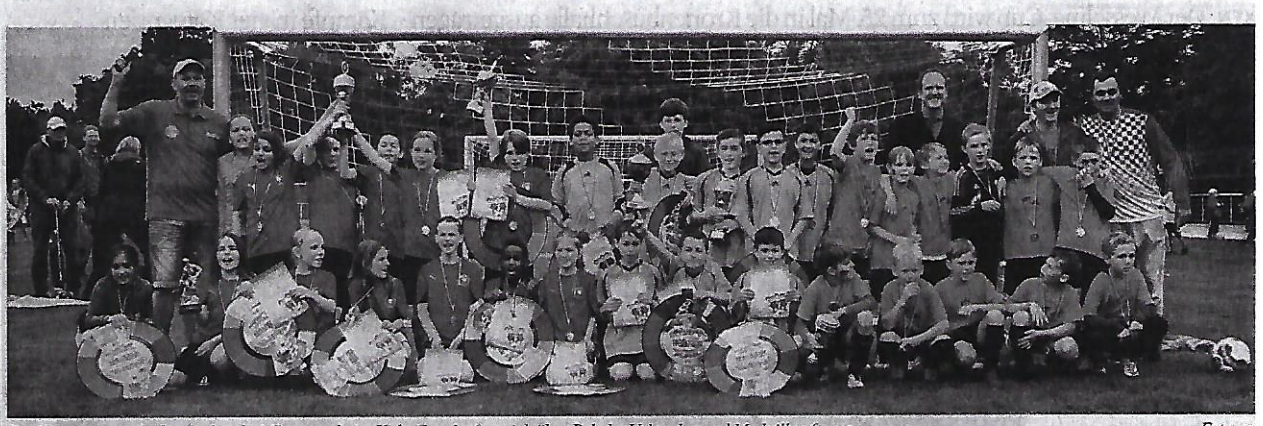
Schüler gründen Firma

PULHEIM Bürgermeister Frank Keppeler ist nun Besitzer einer Aktie der Firma Quadrat-Pixxler im Wert von zehn Euro. Die Betreiber dieses Junior-Unternehmens sind zwölf Zehntklässler am Geschwister-Scholl-Gymnasium.

Das Jungunternehmen erstellt Internetseiten für ortsansässige Firmen. Dazu gehören auch QR-Codes, die eine Verbindung zur Website herstellen.

Das Junior-Unternehmen besteht aus den Abteilungen Vorstand, Verwaltung, Finanzen, Technik und Marketing. Vorstandsvorsitzender ist Simon Wieczorek, er wird unterstützt von Vorstandsmitglied Lukas Genth. Um die Verwaltung und die Finanzen kümmern sich Ole Hermann, Alexander Hösterey, Angela Lisse und Jens auf der Landwehr. In der Marketingabteilung arbeiten Hendrik Timm, Nils Beutel, Marcel Kunz und Maher Said. Für die Technik sind Jessica Nett und Niclas Henning zuständig. Betreut wird das Projekt von Lehrer Christian Ohrem. Junior-Unternehmen haben am GSG Tradition.

Schon seit mehreren Jahren sind Jung-Unternehmer dort aktiv und gründen für ein Jahr ihre Firma. In der Zeit betreut sie ein Schulpate. Nach Abschluss des Projektes bekommen die Jungunternehmer ein Zertifikat vom Institut der Deutschen Wirtschaft Köln. Ziel ist es, die Eigeninitiative, das Verantwortungsbewusstsein und die Teamfähigkeit der jungen Unternehmer zu schulen. (mma)



Die Siegermannschaften in den drei Gruppen beim Kids-Cup durften sich über Pokale, Urkunden und Medaillen freuen. *Foto: pr*

Don-Bosco-Schule war nicht zu schlagen

HÜRTH 23 Mannschaften aus den zehn Hürther Grundschulen kämpften im Alt-Hürther Stadion um Pokale, Medaillen und Urkunden beim Kids-Cup, den Grundschulmeisterschaften im Fußball. Auf den vier Spielfeldern wurden mehr als 50 Begegnungen angepfiffen. Im Jahr der Fußball-EM trugen die Mannschaften jeweils die Namen einer teilnehmenden Nation. „Wir wollten hier auch ein Zeichen für Solidarität und für die europäische Einigung setzen und zeigen, dass wir gern auch im Zeichen anderer Länder auflaufen", sagte der Initiator und Turnierleiter Frank Rock, Schulleiter der Don-Bosco-Schule. Das Endspiel um den Kids-Cup gewann die Mannschaft der Don-Bosco-Schule nach einem spannenden Elfmeterschießen gegen die Brüder-Grimm-Schule mit 3:2. Beim jüngeren Jahrgang (Mini-Kids) war die Bodelschwinghschule nicht zu schlagen. Die Mannschaft besiegte das Team der Brüder-Grimm-Schule mit 4:0. Beim Mädchenturnier um den Girls-Cup gewann die Geschwister-Scholl-Schule das Finale gegen die Don-Bosco-Schule klar mit 3:0. Ein Cheerleader-Team der Grundschule Kendenich sorgte am Spielfeldrand für besondere Stimmung. Die Siegerehrung übernahm neben dem Bürgerm ter Dirk Breuer die 15-jährige niorennationalspielerin Alicia dorf, die vor einigen Jahren selbst beim Kids-Cup für die delschwinghschule angetr war. Der nächste Kids-Cup Ende Mai kommenden Ja stattfinden. (aen)

Birgit Schüring hat eine Spende an den Vorsitzenden von „Zukunft Kinder" Jochen Kösters und Pfarrer Peter Cryan übergeben. Foto: privat

Ehrengarde hatte eingeladen

BRÜHL Zum 69. Mal waren am Montag mehr als 250 Senioren der Riehler Heimstätten mit der Ehrengarde der Stadt Köln auf Tour. Zum ersten Mal war allerdings die Schlossstadt Brühl ihr Ziel.

Dort im Max-Ernst-Museum erwarteten die Gesellschaft im Dorothea-Tanning-Saal am Nachmittag eine gut gedeckte Tafel und ein unterhaltsames Programm, dessen Organisation, ebenso wie die gesamte Tour, zum 51. Mal in den Händen von Ehrensenats-Vizepräsident Rolf Stellwag (93) lag.

Persönlich hießen sowohl Brühls Bürgermeister Dieter Freytag als auch der Ehrensenats-Vizepräsident Rolf Stellwag und der Präsident der Ehrengarde Hans-Georg Haumann ihre Gäste Max-Ernst-Museum willkomm bevor nacheinander unter ande Wissenschaftsjournalist und F sehmoderator Jean Pütz (Kölns Krätzchensänger Lud Sebus (90) und de Bergische J alias Willibert Pauels zum U haltungsprogramm bei gen. (mkl)

Senatsvizepräsident Gernot Rehfus, Vereinspräsident Hans Georg Haumann, Brühls Bürgermeister Di Freytag, Gabriele Patzke, Geschäftsführerin der Riehler Heimstätten, Rolf Stellwag, Jean Pütz und Lua Sebus (v. l.) feierten mit den Senioren. *Foto: K*

Gymnasiasten rappen in Istanbul

FRECHEN Gemeinsam mit dem Düsseldorfer Künstler Miki Kekenj haben zehn Schüler des Nell Breunings-Berufskollegs und zehn Schüler des Gymnasiums Vefa Lisesi in Istanbul eigene Rap-Texte geschrieben und aufgeführt. Kekenj hatte Beats geschrieben, die die Grundlage für die Raps der jungen Leute bot – gerade einmal zwei Tage blieben der 20-köpfigen Gruppe für die Vorbereitung ihres Auftritts. Die Verständigung mit den Istanbuler Schülern fand auf Englisch statt – in dieser Sprache wurde denn auch gerappt. Die Aufführung fand dann vor rund 400 Schülern in der Schule in Istanbul statt. (msp)

Taler-Spende für „Zukunft Kinder"

PULHEIM-BRAUWEILER Viele Kunden der Apothekerin Birgit Schüring kennen die „Nikolaustaler". In ihrem Geschäft, der Nikolaus-Apotheke, im Abteiort können sie die gesammelten Taler gegen kleine Präsente eintauschen.

Doch haben zahlreiche Kunden auf ihre Präsente verzichtet und ihre Taler dem Verein „Zukunft Kinder" gespendet. Die Spende hat Apothekerin Schüring in einen Geldbetrag – 3600 Euro – umgewandelt. Einen symbolischen Scheck über die gespendete Summe hat die Geschäftsfrau nun dem Vereinsvorsitzenden Jochen Kösters und Pfarrer Peter Cryan übergeben. Bei einem Kurzseminar für Mädchen und Jungen im Kinderhaus Sankt Nikolaus haben die künftigen Grundschüler Heilpflanzen kennengelernt und eine Salbe hergestellt.

Der Verein ist Träger der katholischen Kindertagesstätte St. Maria Königin des Friedens und finanziert seit 2008 zwei Gruppen in der Dansweiler Einrichtung. Das Engagement der Eltern hat die Einrichtung vor dem Aus bewahrt. (mma)

Jubilare feiern im Phantasialand

HÜRTH-KNAPSACK In der Kulisse des Spiegelzelts Lilaque im Phantasialand hat der Chemieparkbetreiber und -dienstleister Infraserv jetzt mit seinen Jubilaren und Pensionären aus dem Jahr 2015 gefeiert. Besonders geehrt wurden Mitarbeiter, die seit 25 beziehungsweise 40 Jahren auf dem Knapsacker Hügel beschäftigt sind. Anschließend gab es für die Mitarbeiter und deren Begleiter bei Fantisima ein Vier-Gänge-Menü und ein Showprogramm mit Gesang, Akrobatik und Comedy. Infraserv Knapsack lädt jedes Jahr Jubilare und Pensionäre zu einer großen Feier. „Zum Selbstverständnis des Unternehmens gehört es, Verantwortung für die Mitarbeiter zu übernehmen", sagte die Personalreferentin Stefanie Münchmeier. Das beginne mit der Einarbeitung neuer Kollegen, setze sich fort in der Begleitung während des Beschäftigungsverhältnisses, und schließlich stehe das Unternehmen den Mitarbeitern auch beim Schritt in den Ruhestand zur Seite.

Am 14. Mai 2016 verstarb im Alter von 52 Jahren unser Mitarbeiter

Norbert Welke

Herr Welke war 22 Jahre als Ingenieur für unser Unternehmen tätig und hat sein hervorragendes fachliches Können sehr erfolgreich eingesetzt. Mit ihm verlieren wir einen Mitarbeiter und Kollegen, der durch seine Persönlichkeit, Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft gleichermaßen geachtet und beliebt war.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Geschäftsführung und Mitarbeiter der
ATESTEO GmbH
Alsdorf